Unbroken

Es geht weiter... ^.^v

Von Cleo-San

Kapitel 24

Nihao, Freunde, da bin ich wieder! ^.^ Entschuldigt die Verspätung des Kapitels, aber ich habs nicht rechtzeitig geschafft, alles abzutippen ^_^"

@Tearless: Thihi... wart's nur ab ^_^ Und was das Gewissen angeht, sag ich nur, da hat Taji-Nami mit ihrem Comment voll ins Schwarze getroffen ;-) Nicht jeder von uns bringt täglich jemanden um ^^

@Rogue: Tjoaaaaa, auch hier sag ich nur: Lass dich überraschen *evilgrin*

@Hrafna: Na ja, ich denke mal, ganz aufgeben wird Cleo wohl nie... sie hat da schon ihre Gründe, auch, wenn ich die erst niel später enthüllen werde ;-)

@Peru: ich bemüh mich redlich, lange Teile zu machen, aber das klappt leider nicht immer ;-) Aber ab jetzt geht's auch in der Handlung bald wieder etwas voran ^^ Ansonsten empfehl ich dir für die Intros und Endings einfach mal www.pummeldex.de ;-)

@berit: Yay! *knuffel* Freut mich, dass du mir nen Kommi geschrieben hast! *schnurr* ^_^ Ich freu mich da immer sehr drüber! ^.^ Und weiter geht's immer wöchentlich =P *gg*

@Seiya: Apropos Ähnlichkeit zwischen Sess und Rin, ich hab da mal ein Wallpaper gefunden, da lief Rin in so rosa-lilanen Klamotten rum, wie Sess sie immer trägt, richtig schnuffig ^_^

@Taji: *nick* Gut, genauso wollt ichs rüberbringen, das mit dem Gewissen... heute in unserer Zeit muss man nicht mehr töten, es ist ja verboten und gefürchtet... und dann passiert es eben doch... *shiver* Nyan... ^^" Bin eh ein bissl zaghaft ^^"

@Misami-li: Juhuuu!!! *dich knuffel* Sodale, dir auch nochmal vielen lieben Dank für deinen netten Kommentar =) Nur keine falsche Scheu, hier beißt keiner, höchstens Sesshoumaru, und der hat in der Story schon genug am Hals XD *g*

@Naco: Und so schnell durchgelesen? O.o Wow *gg* Nyan ^.^ Danke jedenfalls, dass

du reingeschaut und durchgehalten hast ^_^ *smile* Die Ideen? Uhm... meist aus Träumen... und Tagträumen *tüdelüüü* ^^" Und ja, ich mach selber Kampfsport... seit etwa nem Jahr ^^ Karate ^.^ *gg* (Leuteee, ich hab bald Prüfuuuung @_@ *panik*)

@Servus: Servus, Servus XD *grins* Klar schreib ich weiter ^_^ Bin immer fleißig am Rumdenken *gg* ^.^ Und Schreiben ^^" *smile*

Genug der Worte - Bühne Frei für Teil 24!!!! ^.^

~~~~~~~~~~~~~~~~

~*~UNBROKEN~*~

Kapitel 24 - Cleo's POV

"Hallo Cleo." sagte Cleo - äh was auch immer da vor mir stand - lächelnd und kam langsam näher. Ich wich zurück.
"Wer bist du?"
"Ich bin du."
"Unmöglich. Meines Wissens nach bin ich vom Sternzeichen her zwar Zwilling, aber *nicht* schizo!" wehrte ich ab. "Bleib stehen!"
Sie blieb tatsächlich stehen.
"Schizophren... ein nettes Wort... wieso siehst du es nicht einfach so, dass jede Seele zwei Hälften hat, die... grundverschieden... sind? Und eine davon hält sich stets im Hintergrund. Das bin in unserem Fall ich."
"Was willst du?" forschte ich nach und musterte sie misstrauisch. Von ihr ging eine solche Verschlagenheit aus, dass sich mir der Magen umdrehte. Sie musste etwas planen - nur was?
Mein Ebenbild lachte leise.
"Ich plane nichts, keine Sorge..."
Wenn das stimmte, fraß ich nen Besen.
Offenbar deutete sie meinen Blick richtig, denn sie lachte noch einmal.
"Gut, nachdem du dir nichts vormachen lässt, können wir ja die Spielchen lassen."
"Und das heißt?"
"Naivchen..." Wider Willen musste ich ihre katzenhafte Eleganz bewundern, mit der sie sich nun auf mich zubewegte, die Bewegungen wurden durch das mattglänzende Schwarz ihres hautengen Anzugs noch unterstrichen. Dagegen war ich ungelenkig... vor allem jetzt... Ach du je! Mein Training!
"Bleib." Sie hielt mich an der Hand fest und ich fröstelte. Von ihr ging eine seltsame Kälte aus... nicht körperlich... nein... innerlich... "Wir haben ein paar Kleinigkeiten zu besprechen."
"Und die wären?" ich musterte sie kühl.
"Willst du stärker sein?"
"Was soll denn *die* Frage?"
"Antworte einfach."
"Ich verpflichte mich NICHT zum Kohleschippen!"
Mein Ebenbild lachte und ließ meine Hand los.
"Nein, nein, keine Sorge. Also?"
~~~~~~~~~~~~~~~~

"Na ja, stärker schon..."
"Du willst Macht?"
"NEIN!!!" Macht bedeutete Tod - und das wollte ich nicht.
"Aber, aber, Cleo... Macht bedeutet Stärke... und nur mit Stärke kannst du überleben."
"Nicht auf Kosten anderer!"
"Dann bist *du* diejenige, die irgendwann stirbt. Die Schwachen haben keine Chance in dieser Welt, und das weißt du, meine Liebe."
"Ich bin nicht schwach!"
"Oh nein, das bist du nicht, Cleo. Nicht jeder Mensch kann einen Youkai töten..."
Hör auf!" schrie ich und presste mir die Hände auf die Ohren. Ich wollte es nicht hören... nicht schon wieder...
"Es ist so. Du kannst es nicht leugnen." sie zog mir sanft die Hände von den Ohren. "Du bist stark, aber nicht stark genug..."
"Aber..."
"Shh... du wolltest herausfinden, was du willst, erinnerst du dich?"
Ich nickte schwach.
"Du kannst alles haben..."
"Meine Freiheit...?"
"Die auch. Und noch sehr viel mehr." Sie strich mir über die Haare, immer und immer wieder.
"Cleo", begann sie nach einer Weile, "begreifst du denn nicht, wie wichtig es ist, Macht zu haben?"
"Mh..."
"Möchtest du für immer hier in dieser Zeit festsitzen, als Sesshoumarus Gefangene?"
"Für... immer...?"
"Wo wir gerade bei "Seiner Überheblichkeit" sind, lass uns mal da ein bisschen schauen... Du weißt, dass er dich nicht gehen lassen wird."
Ich nickte langsam. Zumindest in diesem Punkt hatte sie recht.
"Und das hier?" Ich spürte ein Ziehen um meinen Hals, wie sie meine Kette in die Hand genommen hatte. Verspielt zg sie ein paar Mal kurz daran, ehe sie sich vorbeugte, um mir ins Ohr zu flüstern:
"Er braucht das hier, um dich zu kontrollieren. Ohne das Teil wäre Fluffy aufgeschmissen - und deswegen wird er sie dir nicht abnehmen."
Klang einleuchtend.
"Und wenn er mal genug von seinen Spielereien hat, wird er dich ohne Umschweife umbringen." Wie um ihre Worte zu unterstreichen, fuhr sie sich mit dem Finger über die Kehle.
"Ja..." murmelte ich. Sie hatte ja recht... ich war wertlos für Sesshoumaru, wertlos für alle...
"Oh, wertlos würde ich nicht gerade sagen, du könntest es ihnen allen zeigen."
Am Rande meldete mir mein Bewusstsein, dass sie offenbar meine Gedanken lesen konnte - sie war ich! - aber ich achtete nicht darauf.
"Und wie?"
"Ich kann dir helfen... bei allem..."
"Ja, aber *wie*?"
Sie packte mich sanft an den Schultern und drehte mich herum.
"Schau mal..."
Ein helles Licht ging an und beleuchtete wie ein Spotlight eine reglos daliegende, offenbar gefesselte Person. Ich erkannte die Gestalt sofort.

"Sesshoumaru!!!"
"Ja, genau - es ist unser großartiger Lord." sagte mein Ebenbild verächtlich.
"Aber - was... was macht er hier?"
"Komm." Sie führte mich näher zu dem Youkai, bis wir direkt vor ihm standen. Er war anscheinend bewusstlos, mehrere blutige Wunden zierten sein feines Gesicht und seine Haut, sein Brustpanzer war nicht mehr existent und sein Kimono zerfetzt.
"Was... ist mit ihm passiert...?!" ich merkte, wie es mir die Kehle zuschnürte.
"Er hat das bekommen, was er verdient." war die gelassene Antwort.
"Aber-"
"Mitleid, Cleo-chan? Hast du schon vergessen, was er *dir* alles angetan hat?"
"N-nein, aber-"
"Er hat dich verletzt, beleidigt..."
"Und mir das Leben gerettet!"
"Reiner Eigennutz. Oh ja, und dass er dich brechen will, ist natürlich auch ganz nach deinem Wunsch..."
"Nein, aber..." ich stockte, ließ meinen Blick über den Youkai wandern. Selbst jetzt sah er noch erhaben aus...
"Arrogant." sagte mein Ebenbild.
"Ja, arrogant auch..."
Plötzlich öffnete der Youkai am Boden ruckartig die Augen. Sein Blick fixierte sich augenblicklich auf mich.
"Widerliches kleines Scheusal..." knurrte er hasserfüllt. "Ich hätte dich gleich zu Anfang umbringen sollen!"
Ich wich zurück.
"A-aber..."
"Shh, bleib stehen, Cleo." Mein Ebenbild stand hinter mir und legte mir eine Hand auf die Schulter. "Sieh nur..."
Sesshoumaru hatte sich zwischenzeitlich mit auf dem Rücken gefesselten Händen in eine kniende Position gezwungen. Sein sonst so maskenhaft-kühles Gesicht zeigte nun Hass, Wut... und Schmerz.
"Sieh ihn dir an. So solltest du irgendwann vor ihm knien, dein Wille gebrochen... aber es kann auch andersherum sein..."
Etwas lastete plötzlich schwer in meiner Hand und als ich dorthin blickte, sah ich erschrocken, dass ein Schwert darin lag, dessen Umrisse mir bekannt vorkamen.
"Es ist Tetsuaiga." erklärte mein Ebenbild und drückte meine Hand wieder um das Schwert, das ich reflexartig hatte wegschleudern wollen. "Das Schwert seines Halbbruders Inu Yasha. Sesshoumaru wollte es um jeden Preis haben. Tu ihm den Gefallen..." sie deutete auf den knienden Dämon, der sich mit letzter Kraft aufrecht hielt, und ich begriff, was sie von mir wollte. Ich sollte ihn töten...
"Das hier... das ist ein Traum, oder?!" fragte ich gehetzt. "Ich bin beim Training eingeschlafen, oder?!"
"Nein, es ist kein Traum. Aber jetzt mach schon. Gib diesem erbärmlichen, zweibeinigen Köter das, was er verdient... und die Welt wird dir zu Füßen liegen..."
Ich hob das Schwert mit zitternden Händen, hielt es über Sesshoumarus Kopf. Er blickte mich nicht an, schwieg.
"Es... wäre Mord..." murmelte ich.
"Als ob das für dich jetzt noch einen Unterschied macht..." merkte sie an. "Einen hast du schon auf dem Gewissen, da macht einer mehr oder weniger auch keinen Unterschied mehr..."

"Doch!"
"Nein." sie trat vor mich und nahm mir das Schwert aus der Hand. Das berechnende Lächeln war nun wieder auf ihren Lippen erschienen. "Egal. So oder so... du gehörst mir... ich bin du..." Und damit ließ sie das Schwert mit dem seltsamen Namen auf den wehrlosen Youkai hinabsausen.
Es spielte sich alles wie in Zeitlupe ab. Warum ich plötzlich vorsprang, um das Schwert von Sesshoumaru abzulenken, wusste ich nicht. Sesshy hob den Kopf - war er überrascht? - und blickte mich aus seinen magnetisierenden gelben Augen an.
Ich schrie ein langgezogenes "Neeeiiiiin!!!" und sah, wie die riesige Klinge auf mich zuraste, um mich *und* Sesshoumaru zu töten...
Plötzlich war es, als hätte man einen Schalter in meinem Kopf umgelegt. Ich öffnete die Augen, gefasst, gelassen, und sah, wie von mir gleißendes, violettes Licht ausströmte, das die Dunkelheit bis in die Unendlichkeit zu verdrängen schien. Mein dunkles Ebenbild schrie entsetzt auf und verschwand in einer Wolke glitzernden Rauchs. Was geschah hier...?
Aus dem Licht formte sich eine Gestalt, größer als ich, sehr, sehr viel größer. Neben mir fiel Sesshoumarus erschlaffter Leib zu Boden, auf dem erstaunlicherweise wundenlosen Gesicht des Youkais lag ein friedlicher Ausdruck. War er... tot...?
Noch im selben Moment wusste ich, dass er gerettet war und lebte. Falls das hier jemals der echte Sesshoumaru gewesen war...
Ich richtete meinen Blick nun wieder auf die Gestalt aus Licht, die mich - obwohl ich es nur spüren konnte - mit einem gutmütigen und zufriedenen Blick bedachte.
"Danke." erklang die Stimme des alten Drachen, des Hüters des geheiligten Herzens noch, ehe das Licht allgegenwärtig und immer heller wurde, bis es mich und mein Denken auslöschte - und wieder zurück ins Leben brachte.

~*~

Ich strauchelte und fiel hin.
Benommen blieb ich liegen, atmete ein und aus. So langsam wurde mir bewusst, wo ich war: In Sesshoumarus Schloss, und zwar in dem kleinen Saal, den ich als Sporthalle missbrauchte.
Aber was war geschehen?
Nur zu deutlich erinnerte ich mich an das eben erlebte... War es ein Traum gewesen?
...Nein. Kein Traum war so realistisch. Es war wirklich geschehen... zumindest in meinen Gedanken. Hier in der Realität war ich... war mein Körper einfach weitergerannt. Und bei meiner "Rückkehr" war ich hingefallen. Ja, das war die einzige Erklärung...
Ich schauderte bei der Erinnerung an das, was eben beinahe geschehen wäre... andererseits war sie immer noch da, diese eigenartige Ruhe. Aber was hatte das zu bedeuten?
"Okay... jetzt mal langsam..." murmelte ich verwirrt und setzte mich auf, rieb mir über die Stirn. Für das hier gab es bestimmt eine gute Erklärung. Ich musste sie nur finden.
Frage Nummer eins: Traum oder Wirklichkeit? Für einen Traum sprach die Szenerie an sich, ich bezweifelte, dass Sesshoumaru in seinem Schloss einen Raum hatte, der nach allen Seiten hin unendlich dunkel war und bei dem man den Boden beängstigenderweise nicht sehen, sondern nur spüren konnte. Zweitens: Mein Spiegelbild. Das war in Realität nicht möglich - es sei denn mit Magie, woran ich zweifelte. Drittens: Sesshoumaru in Ketten... Für so was war der Typ einfach zu

arrogant - und zu tödlich.
Nun ja, was konnte man für "Wirklichkeit" auflisten? Zuerst einmal hatte es sich real *angefühlt*. Beängstigend real. Und normalerweise konnte ich mich auf meine Wahrnehmung verlassen. Dann - was hatte mein dunkles Ebenbild gesagt? "Es ist kein Traum"? Zudem hatte sie gewusst, was ich dachte, so, als wäre sie tatsächlich ich gewesen. Der Hass in Sesshys Augen. Die Angst vor dem Tod und das Bedürfnis zu schützen. Und dann der Drache...
Was mein Ebenbild anging... WENN sie real war... war sie dann WIRKLICH ein Teil von mir? Ich lachte kurz trocken auf. Schien also doch was an der Sache mit Yin und Yang dran zu sein.
Aber warum ausgerechnet der Drache? Was hatte das gleißende Licht und das warme Gefühl zu bedeuten gehabt?
Ich seufzte und stand vorsichtig auf. So viele Fragen... auf die mir wahrscheinlich nur einer Antwort geben konnte. Und dieser Jemand war schwerer zu erreichen als die Queen von England. Denn hierfür musste ich noch einmal dorthin - ins Labyrinth zu dem alten Drachen. Na ja, noch war ich meines Wissens nach Jungfrau... blieb zu hoffen, dass mir das einige Probleme ersparte. Dafür blieben noch genügend andere übrig. Gleich das erste zu überwinden war schier unmöglich: Ich musste nämlich Sesshoumaru davon überzeugen, mich noch einmal dorthin zu bringen. ... Oh toll, ich konnte seinen "Worthless-human-prepare-to-die"-Blick förmlich jetzt schon spüren. Memo: Warten, bis Fluffy sehr, sehr, SEHR gute Laune hatte...
Gedankenverloren begann ich mit der einfachsten Kata, die ich kannte, ließ die Bewegungen einfach fließen, ging zur nächstschwierigeren Form über und so weiter. Meine Gedanken rasten, mein Kopf war aber gleichzeitig wie leergefegt. Leer. Ja, genau so fühlte ich mich. Und irgendwie konnte ich mich des Eindrucks nicht erwehren, dass jeder meiner Kampfschreie nur ein Schrei der Verzweiflung war.
Irgendwann sah ich den Steinboden auf mich zukommen - und dann gar nichts mehr...

~~~~~~~~~~~~~~

To be continued...

Sodale, ich hoffe, der Teil war nach eurem Geschmack ^_^ Und ich hoffe auch, die Länge war besser ^.^ Schreibt ihr mir wieder, wie ihr's fandet? =) *alleknuffel* Ich weiß echt nicht, wo ich ohne euch wäre *heul vor Freude* T-T

Eure Cleo ^.^
[4.10.2003]
~~~~~~~~~~~~~~